





Stellenausschreibung W 53/2019

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung an der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik, Institut für Allgemeine Elektrotechnik/ Lehrstuhl für Theoretische Elektrotechnik zum 01.10.2019 befristet für die Dauer der Projektlaufzeit zum 30.06.2021 folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) (EG 13 TV-L, Vollbeschäftigung, befristet, Qualifizierungsstelle)

Die Forschungsarbeit findet im Rahmen des Teilprojekts A02 'Multi-scale models for studies on electrically active implants in due consideration of uncertainties in the input data' des DFG Sonderforschungsbereiches (SFB) 1270 'Elektrisch Aktive Implantate' ELAINE statt. Siehe http://www.elaine.uni-rostock.de für weitere Informationen.

Aufgabengebiet:

Das Aufgabengebiet umfasst stochastische Quantifizierung mit Methoden der sog. Uncertainty Quantification der Auswirkungen interindividueller parametrischer Veränderungen von Patient zu Patient auf das zu erwartende therapeutische Ergebnis bei elektrischer Stimulation. Die Analyse der Wirkmechanismen der elektrischen Stimulation zur Therapie von Dystonie und zur Knochenregeneration, die Berechnung der vorteilhaftesten Stimulationsparameter unter Berücksichtigung der patientenspezifischen Gewebeeigenschaften und Zustände, d.h. unter Berücksichtigung unsicherer Modellparameter und deren Fortpflanzung in den Modellergebnissen stellen die spezifischen Forschungsfragen dar.

Die Ergebnisse der durchgeführten Forschungsarbeiten sollen in Form von Vorträgen präsentiert und in Form von Berichten und Veröffentlichungen dokumentiert werden.

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) auf einem der folgenden Gebiete: Elektrotechnik, Physik, Biomedizinischen Technik, Mathematik, Computational Engineering oder vergleichbar mit mindestens gutem Ergebnis
- eine abgeschlossene Promotion in einem der o.g. Gebiete ist wünschenswert
- ausgezeichnete Programmierkenntnisse
- Erfahrung in numerischer Simulation/Modellierung
- Interesse und möglichst auch Erfahrung an/in interdisziplinärer wissenschaftlicher Forschung
- sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache (in Wort und Schrift, gute Kenntnisse der deutschen Sprache
- Erfahrung in der Veröffentlichung wissenschaftlicher Ergebnisse
- eigenständige Arbeitsweise und Fähigkeit, an neuen Themen zu arbeiten

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Vollzeitbeschäftigung

- die Möglichkeit zur Promotion oder, falls diese bereits vorhanden ist, der weiteren Qualifizierung (z.B. Beantragung eines eigenen Projektes)
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (1) WissZeitVG.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens 15. August 2019 mit dem Betreff "Ausschreibung W 53/2019" an bewerbungen personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer Email an uns unverschlüsselt erfolgt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Projektleitung Prof. Dr. Ursula van Rienen, Tel. +49 381 498 7070, ursula.van-rienen@uni-rostock.de

Personalservice Frau Franziska Lobe, Tel. 0381/498-1291